

<b>Kontakt</b>	Thomas Wetterkamp
<b>Ort</b>	HdG Everswinkel
<b>Zimmer</b>	Nordstraße 39
<b>Telefon</b>	02582/8004
<b>Telefax</b>	02582/88-532
<b>Email</b>	wetterkamp@hot-everswinkel.de
<b>Az</b>	32-HdG.IG
<b>Datum</b>	09.06.16

**„Ehrenamtliche Betreuung von Flüchtlingen“ hier Gesprächsprotokoll des Treffens vom 30.05.2016**

Themen:

**1. Bericht der Verwaltung**

- a) Zur Zeit gibt es keine neuen Zuweisungen, wohl aber 17 Personen, die Rahmen der Familienzusammenführung „noch in der Pipeline“ sind.
- b) Zur Registrierung beim BAMF sind insgesamt an zwei Tagen ca. 150 Personen vorstellig geworden, einige von ihnen müssen noch ein zweites Mal nach Bielefeld fahren. Eine Familie aus Indien muss am 06.06.16 zum BAMF, sie wird von einem Anwalt begleitet

**2. Neues aus den Kleingruppen**

a) Sprachen

Es gibt zz zwei neue „Übungsleiterinnen“, die sich engagieren wollen Herr Bogucki wies daraufhin, dass es bis zum Erlangen des Abiturs für Flüchtlinge ein langer Weg ist. Allein für die Zulassung auf dem Niveau „Hauptschule“ ist der erfolgreiche Abschluß des B1-Kurses notwendig.

c) Paten

Die Kleingruppe hat sich zwischenzeitlich am 23.05.16 getroffen Zu dem Termin waren zwar nur wenige, dafür aber neue Paten gekommen, die bislang noch keinen Austausch untereinander hatten.

Dementsprechend stand dieses Thema im Vordergrund (Austausch, Erfahrungen, gegenseitige Tipps).

Susanne Rose hatte die Anwesenden über das letzte Treffen der FI informiert (nur die Dinge, die für Paten von Belang sind) und über das Treffen mit dem BTA.

Letzteres war ja noch mal für die Patengruppe wichtig, da die Vertreter aller Vereine Alverskirchens nun die Informationen über die Patentätigkeit verbreiten können.

Ein weiteres Thema war auch die Homepage und deren Nutzung:

Hin und wieder schauen natürlich auch manche Paten sich die Homepage an. Für das Verwenden in aktuellen Problemsituationen oder bei Fragen wird jedoch das Telefonieren, der direkte Kontakt oder Whats App bevorzugt. Lediglich die Kursangebote für Deutsch im HdG würden sie sich gern auf der Homepage ansehen können, um den Flüchtlingen bei Bedarf zu helfen.

d) Vereinsaktivitäten

Herr Stelthove berichtete, dass das Jobcenter eine Anfrage an Vereine gestellt hat, um ihm mögliche Einsatzstellen für so genannte 1€-Jobber zu beschäftigen.

Daraufhin gab es ein Treffen von Jobcenter/Kreissportbund/SC DJK. Das Jobcenter erarbeitet zu einem Konzeptvorschlag.

e) Aktionen

Das Mittagessen der syrischen Familien war sehr lecker und es herrschte eine gute Stimmung (siehe Bericht auf [www.fi-everswinkel.de](http://www.fi-everswinkel.de))

Herr Wetterkamp machte auf die Fortbildungsveranstaltungen am 04.06.16 und 15.06.16 aufmerksam (siehe unten)

Zwei weitere Fahrradkurse sollen voraussichtlich Mitte Juni wieder starten. Die Teilnehmerliste hat Herr Bogucki. Es wird darauf geachtet, dass Ehepartner getrennt in einem Kurs sind.

Nähkurs

Der nächste Nähkurs beginnt am 07.06.2016. (Weitere Termine: 14.06./21.06./05.07.2016)

### **3. Spendengruppe/Spenden**

Frau Goldstein gab an das zum Thema Fahrtkostenerstattung (z.B. für evtl. Fahrten zu Ärzten) folgendes gelten soll: Grundsätzlich muss kein Pate Flüchtlinge zu Ärzten o.ä. bringen. Flüchtlinge können verbilligt den ÖPNV nutzen. Bei „außergewöhnlichen Fahrten“ soll eine Anfrage an Amt 32 und den Spendenausschuß gestellt werden.

Die Sprachkurse haben eine Spende in Höhe von 112 € erhalten, dafür wurden Holzbuchstaben angeschafft.

### **4. Sonstiges**

**Termine:**

**Donnerstag, 15.06.2016, 19.30 Uhr**, St. Magnus Pfarrheim, Vortrag „Unbekanntes Syrien“

Frau Tiessen vom Fachdienst für Integration und Migration der Caritas stellte das Projekt „Willkommenslotsen“ (Flüchtlinge in grünen berufen) der DEULA vor. Es wurde beschlossen, dass das Konzept an den Integration Point weiter zu leiten.

### **6. Nächster Termin: Montag, 27. Juni 2016, 16.00 Uhr, Haus der Generationen**

Für das Protokoll

Thomas Wetterkamp